

„Das ist eine tolle Resonanz, das Dorf ist da“

Familienfest des Awo-Stadtteilzentrums Altes Volksbad lockte viele Neumühlen-Dietrichsdorfer auf den Turnplatz



Die Mädchen der Hip-Hop-Gruppe „alias one“ ernteten viel Applaus für ihre Vorführungen vor vielen Zuschauern. FOTO: VOLKER REBEHN

NEUMÜHLEN-DIETRICHSDORF.

Über richtig viele öffentliche Veranstaltungen können sich die Neumühlen-Dietrichsdorfer nicht freuen. So verwunderte es nicht, dass das Familienfest des Awo-Stadtteilzentrums Altes Volksbad und des Awo-Ortsvereins am Sonntagnachmittag sehr gut besucht war. Auf dem Turnplatz herrschte an allen Stationen rund um das Alte Volksbad reger Betrieb.

„Das ist eine tolle Resonanz, das Dorf ist da“, freute sich dann auch Stadtteilzentrumsleiterin Melanie Reiß. Die Leute seien nicht nur zahl-

reich gekommen, sondern einige darüber hinaus sogar dem Aufruf gefolgt, Essen für ein multikulturelles herzhaftes Büfett mitzubringen. Die Köstlichkeiten kamen so gut an, dass sie in kurzer Zeit ver-

Mitmachen? Tanzgruppe trifft sich jeden Freitag

griffen waren. Da passte es, dass die von den Awo-Mitarbeitern gebackenen Kuchen für eine schmackhafte Alternative sorgten. Der Erlös soll im Stadtteilzentrum für die offene Jugendarbeit verwendet werden.

Das Veranstaltungsprogramm nutzten einige Gruppen auch, um sich einem größeren Publikum zu präsentieren. Unter anderem eröffnete der Spielmannszug der NDTSV Holsatia das Fest, Söhren Fraas sorgte auf der Bühne für Livemusik, und davor zeigte ein junges Mädchenquartett aus dem Alten Volksbad sein Können beim Hip-Hop. „Wer Lust hat, kann gerne vorbeikommen und mitmachen“, sagte Melanie Reiß. Die Mädchentanzgruppe (ab zehn Jahre) übt jeden Freitag ab 15.30 Uhr im Alten Volksbad. vr